J.N. 62916

REDACTION
des
MAGAZIN
für die
Literatur des In- und Auslandes.
(Verlag von Wilhelm Friedrich in Leipzig)
Herausgeber: Dr. Franz Hirsch.

Leipzig, den 28. November 1883.
Salomonstrasse 10.

Hochgeehrter Herr!

Ich bin völlig einverstanden mit Ihrer Proposition die Leihbibliotheken zunächst vorzunehmen. Es gehört ja auch dazu eine Kenntniß, deren nicht Jeder fähig ist. Nur, daß die „Tendenz gefällig sei!“ das heißt in das Hochdeutsche übersetzt, ich bin „überzeugt, daß Sie die Sache so wenig doctrinär als möglich halten ~~werden~~ und das Thema als flottes geistreiches Feuilleton verarbeiten werden.

Wilh. Friedrich läßt Ihnen alles Material, das Sie wünschen und noch etwas

mehr zugehen. Sie haben bis zum 30sten November Zeit. Wir sind also ganz d'accord!

Die erste Nummer wird sehr hübsch! Eduard von Hartmann, Rosegger, Schack, Baumbach, Karl Braun, Hopfen, Bettelheim, Lindau, Weilen, Dahn, Eckstein, Woermann, Gerhard von Amyntor, Wildenbruch u.s.w. u.s.w. Sie sind also in sehr guter Umgebung!

Schreiben Sie also so einen echten rechten Franzos! Und bis zum 30sten November! Wenn der Artikel nach dem 1sten Dezember kommt, kann er nicht mehr in Nr. 1 hinein. Und ich versprach mir selber

doch einmal französisch zu kommen! (Ich Egmont=
Redacteur dem Deutschen=Magazin!

Mit bestem Gruß
Ihr
ergebenster
Franz Hirsch.

WIENER STADTBIBLIOTHEK